

Vom 25.11.2023



Görswil

Protokoll zur Pfarrgemeinderatssitzung in Freiburg (Klausurwochenende 24.11-26.11.2024)

Anwesende Teilnehmer: Siehe separate Liste unten, nach dem Protokoll



Rickenbach

Beginn: um 15 Uhr 30 / Ende um 16 Uhr 45

Im katholischen Bildungszentrum in Freiburg

Tagesordnung:



Herrisried

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Verabschiedung des Schutzkonzeptes.
4. Lichtkonzept für die Rickenbacher Kirche.



Niederwühl

5. Informationen zu den Sitzungen der Ausschüsse
(Stiftungsrat, Seelsorgeteam, Gemeindeteams)
6. Verschiedenes
7. Segen - Gebet



Strittmatt

Nochmalig Begrüßung aller Pfarrgemeinderäte durch die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Frau Dagmar Keck

1. Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig (zehn von zehn) angenommen.

2. Tagesordnung wurde einstimmig (zehn von zehn) angenommen

3. Beschluss zum Schutzkonzept wurde mit neun ja, einer Enthaltung angenommen.

Die verschiedenen Punkte des Schutzkonzeptes durch Günter Kaiser und Peter Keck vorgestellt. Die Veröffentlichung des Schutzkonzeptes auf der St. Wendelinus Homepage wird mit Frau Wissert geklärt.

Auch wird angestrebt, dass Handwerker und andere Dienstleister, die in den verschiedenen Gebäuden der Röm.-katholischen Kirchengemeinde Hotzenwald St. Wendelinus tätig sind, die Kurzfassung des Schutzkonzept vor Beginn der Arbeiten ausgehändigt wird.

Die Überschrift des Schutzkonzeptes wird von

„Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt in der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hotzenwald St. Wendelinus“

auf

Schutzkonzept gegen, seelische, körperliche und/oder sexualisierte Gewalt in der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hotzenwald St. Wendelinus

Geändert

Die Beauftragung der Personen Babara Dannenberger, Peter Keck, (Erstanlaufstelle) und Regina Jaekel und Günter Kaiser wurde einstimmig bestätigt.

4. Lichtkonzept der Rickenbacher Kirche.

Die pastorale Begründung wurde von Herrn Pfarrer Stahlberger erstellt.

Am 06. Dezember um 11 Uhr soll das Fachpersonal sich in Rickenbach in der Kirche treffen und die Möglichkeiten besprechen.

Johannes Schneider hat dazu an Pfarrer Stahlberger ein E-Mail geschrieben, um die Wichtigkeit der baldigen Erneuerung der Beleuchtung darzulegen.

Die Kosten sind von wenigen hundert Euro nun auf mehrere tausend angewachsen.

Die Vorschläge wurden an Herrn Schwarz nach Freiburg übermittelt.

Da die Notwendigkeit der Erneuerung der Beleuchtung besteht, haben die Pfarrgemeinderäte beschlossen, dass das Lichtkonzept in der Sitzung am 29.01.2024 offiziell in die Sitzung aufgenommen wird, um dann ggf. dem Invest/ bzw. der Ausarbeitung des Lichtkonzeptes zustimmen zu können.

Jedoch müssen insgesamt vier Gremien dem Lichtkonzept zustimmen und somit ist mit einem Erneuerungsbeginn vor dem Frühjahr 2024 nicht zu rechnen.

5. Umbau der Högschürer Marien Kirche und der Görwihler Bartolomäus Kirche

Der Abt. 9 des Ordinariates Freiburg bekommt die Pläne zu den Umbaumanahmen zugesandt.

6. Verschiedenes

Kindergarten Wespennest

Aufgrund es Brandes im Kindergarten Wespennest wird das Pfarrheim in Herrischried an die Politische Gemeinde Herrischried vermietet.

Johannes Schneider gab jedoch zu bedenken, dass das Gebäude nicht nach Kindergartenrichtlinien gebaut ist und die Röm.-katholischen Kirchengemeinde Hotzenwald St. Wendelinus jegliche Verantwortung, bei Unfällen oder anderen Problemen explizit ablehnen muss. Da sonst die Situation entstehen kann, dass die Röm.-katholischen Kirchengemeinde Hotzenwald St. Wendelinus in die Regresspflicht genommen werden kann.

Netzwerk 43

Erneut wurde festgestellt, dass die Freikirche Netzwerk 43, die in Segeten ansässig ist, sich an Jugendliche aus Rickenbach wendet und versucht diese zu sich zu ziehen.

Am 22.05.2023 wurde bereits ein Beschluss gefasst, dass es keine Zusammenarbeit zwischen der Röm.-katholischen Kirchengemeinde Hotzenwald St. Wendelinus und der Freikirche Netzwerk 43 geben wird.

Da dieser Beschluss vom 22.05.2023 leider im Protokoll von damals nicht niedergeschrieben wurde, wurde beschlossen diesen Punkt für den 29. Januar 2024 auf die Tagesordnung zu bringen, so dass dieser Beschluss rechtskräftig ist.

Tag der offenen Tür

Frau Keck bedankte sich nochmals bei allen beteiligten Helfern, zum guten und erfolgreichen Tag der offenen Tür des neu umgebauten Pfarrheimes in Görwihl.

Es wurden 2400 € für verkaufte Getränke, Kaffee und Kuchen eingenommen.

Wie in der letzten Pfarrgemeinderatssitzung beschlossen, werden die Einnahmen auf die vier Kindergärten, aufgeteilt.

Es wird im Wendelinusboten ein Dankeschreiben geben, in dem allen Spenderinnen und Spendern der Kuchen und den anderen Personen gedankt wird, die zum guten Gelingen des Tages der offenen Tür, beigetragen haben.

Besonders soll hervorgehoben werden, wie gut die vier Gemeindeteams zusammengearbeitet haben.

So kann eventuell ein häufigeres Miteinander angespornt werden.

Ein Vorschlag von Frau Keck, war, einen Flohmarkt im Pfarrheim zu veranstalten, um Gelder für noch fehlende Sachen, für das Pfarrheim zu sammeln.

Kapellenwanderungen

Frau Annika Werle hat mit den von unserem Webmaster erstellen QR Codes ein Plakat entworfen, das in naher Zukunft verbreitet werden soll. Es müssen noch einige kleine Korrekturen vorgenommen werden.

Es wurden bereits 6000 Heftchen ausgegeben, was doch mit Kosten verbunden ist.

Hale Tansania

Frau Keck stellte mit Bildern in Herrischried in der Schule, den Kindergarten von Hale vor. Die Schule wird am 07.12. von 16.00 bis 19.00 Uhr einen Adventsbasar veranstalten. Der Erlös geht dann an das Projekt Kindergarten/Grundschule in Hale.

7. Segen – Gebet/Geistlicher Impuls

Dagmar Keck schloss die Sitzung mit einem Vater unser.

Ende der Sitzung 16 Uhr 45

Teilnehmerliste der Pfarrgemeinderatssitzung am 25.November 2023 in Freiburg

Thomas Albiez	Görwihl
Nicole Malzacher	Görwihl
Stefan Mutter	Görwihl
Dagmar Keck	Görwihl
Franz Maise	Görwihl
Johannes Schneider	Rickenbach kam am Samstag dazu
Daniel Bader	Rickenbach
Barbara Dannenberger	Herrischried
Markus Huber	Herrischried
Wendelin Baumgartner	Herrischried
Bernhard Stahlberger	Pfarrer
Regina Jaekel	Pastoralreferentin
Beate Tasse	Gemeindereferentin
Günter Kaiser	Diakon

Entschuldigt:

Christine Quednow	Görwihl
-------------------	---------